

**Sperrfrist für die Bekanntgabe der „Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz“: 23. Mai, 14:00 Uhr**

**Ali Can**

**BfDT-Botschafter für Demokratie und Toleranz 2022**

Ali Can ist Sozialaktivist und Autor. National wie international bekannt wurde er vor allem als Initiator der "Hotline für besorgte Bürger" sowie des Hashtags "MeTwo", der sich gegen Alltagsrassismus wendet und nicht nur bei Twitter tausendfach verbreitet wurde, sondern auch in den Medien auf große Resonanz stieß.

Daneben setzt sich Herr Can seit mehreren Jahren mit verschiedenen Aktivitäten für eine offene Debattenkultur, gegen Rassismus und für eine lebendige Demokratie ein: Nachdem Herr Can zunächst als Streetworker arbeitete, gründete er 2016 den Verein Interkultureller Frieden e.V., der sich für ein friedliches Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Religionen, Nationalitäten und Interessen engagiert. Anfang 2019 eröffnete er in Essen das von ihm gegründete "VielRespektZentrum", dessen Vorsitzender er bis heute ist. Dort hat er verschiedene Projekte wie die Antirassismus-Brille, die Respektlotsen, die Plattform für feministisches Engagement oder "wAlman", das neue Deutsche zur Bundestagswahl befähigt, ins Leben gerufen.

Für sein Engagement wurde Herr Can mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Jugenddemokratiepreis 2016. Sein aktuelles Buch ist im Dudenverlag erschienen und heißt "Mehr als eine Heimat. Wie ich Deutschsein neu definiere".